

Mercedes-Benz



# Räumen, Streuen und Verladen mit einem Fahrzeug.

Winterdienst mit dem Unimog



 **KRAFFT & CO.**  
UNIMOG u. MB trac Generalvertretung  
24 Lübeck, Schwertfegerstr. 2  
Telefon 8 97 46



# 5 Gründe, warum besonders rationelle Lösung für den W

## 1. Ganzjahres-Einsatz

Keine Gemeinde kann es sich leisten, teure Maschinen „auf alle Fälle schon mal für den Wintereinsatz umzurüsten“ und zu warten, bis der Schnee fällt. Das kostet viel Geld und wichtige Arbeiten bleiben unerledigt. Der Unimog hilft aus dieser Klemme: Er arbeitet 12 Monate im Jahr. Zum Beispiel als Schneepflug, Baggerlader, Straßenkehrmaschine, Kanalreiniger. Wie Sie es brauchen. Das kann nur der Unimog.

## 2. Kraft

Schneeräumgeräte erfordern hohe Schub- und Seitenführungskräfte. Der Unimog bringt diese Kraft. Durch hohe Motorleistung, hohe Vorderachsbelastung, vier große Räder, zuschaltbaren Allradantrieb und Differentialsperren. Eine noch bessere Bodenhaftung wird durch zusätzliche Belastung der Pritsche erreicht.

## 3. Höchstleistungen

Der Unimog ist der universellste Schneeräumer in seiner Klasse. Durch seine Kraft und die leistungsfähigen und technisch ausgereiften Zusatzgeräte werden, mit exakt auf den jeweiligen Einsatz abgestimmten Arbeitsgeschwindigkeiten, optimale Leistungen möglich.

## 4. Fahrerkomfort

Der Unimog bietet einen zeitgemäßen, komfortablen Arbeitsplatz. Damit der Fahrer besser arbeiten kann. Auch während des Arbeitseinsatzes mit Schneepflügen, Schneeschleudern oder Schneefräsen sind ausgezeichnete Sichtverhältnisse für den Fahrer gewährleistet.

## 5. Schnellwechsel

Der Unimog und die Räumgeräte können mit hydraulischen Schnellwechsel-Vorrichtungen ausgerüstet werden. Das rationalisiert den Winterdienst entscheidend: Ein Mann kann alleine die Geräte in wenigen Minuten an- und abbauen. Unfallgefahren sind praktisch ausgeschlossen.

Zapfwellenantrieb hinten.

Serienmäßige Ladepritsche für Lasten bis 2 t.



Besonders manövrierfähig durch kurzen Radstand und günstigen Wendekreis.

Vier gleich große Antriebsräder, dadurch hohe Schubkraft.



# der Unimog eine und wirtschaftliche interdienst ist.

Komfortables  
Fahrerhaus.  
Funktionsgerechte  
Anordnung aller  
Bedienelemente.  
Heizungs- und  
Belüftungsanlage.

Zapfwellenantrieb  
vorne.

Ausgezeichnete  
Sichtverhältnisse  
zum Arbeitsgerät.

Hydraulikanschlüsse  
für Gerätebetrieb.



Durch die Schnellwechsel-Vorrichtung ist das Unimog-Schneeräumfahrzeug in kürzester Zeiteinsatzbar. Die Hydraulik-Schläuche des Hubzylinders werden am Fahrzeug angeschlossen.



Die Geräteplatte mit Schnellwechselklauen wird zur Montage hydraulisch angehoben. Die Schnellwechselklauen zentrieren sich nach Absenken in die Schnellwechselta-schen der Fahrzeugplatte.




Der Schneepflug fertig montiert und ange-hoben.



Unimog mit Federklappenschneepflug:

# Für Stadt- und Gemeindegebiete.



Rückschwenkbare Federklappen,  
die beim Anfahren von Hindernissen,  
wie z. B. Kanaldeckel, nach hinten  
ausweichen und automatisch in die  
Ausgangsstellung zurückfedern.

Umstellbar nach rechts, links und gerade.  
Sonderausrüstungen: Hydraulische Seiten-  
umstellung vom Fahrersitz aus. Auswechsel-  
bare Gummiräumschiene.

Günstigste Anpassungsmöglichkeiten  
an das Straßenprofil durch bewegliche  
Aufhängung des Schneepflugs.




Unimog	U 72/403 U 84/406	U 52/421
Typ	F 3	F 1
Räumbreite	2,60 m	2,20 m
Schneepflughöhe	0,82 m	0,82 m



Unimog mit Mehrscharfederpflug:

# Für Stadt- und Gemeindegebiete sowie Überlandstraßen.



Umstellbar nach rechts, links und gerade. Sonderausrüstungen: Hydraulische Seitenumstellung vom Fahrersitz aus. Auswechselbare Gummiräumschiene.

Jede Schneeart kann mit hoher Arbeitsgeschwindigkeit bis zu 25 km/h geräumt werden.

Sauberes Räumen von hartem und festgefahretem Schnee durch Anpressen des Schneepflugs mit der Hebe- und Senkvorrichtung.

Federbelastete Scharsegmente weichen beim Anfahren von Hindernissen nach oben aus.



Unimog	U 72/403 U 84/406	U 52/421
Typ	MF 3	MF 1
Räumbreite	2,60 m	2,20 m
Schneepflughöhe	0,93 m	0,93 m



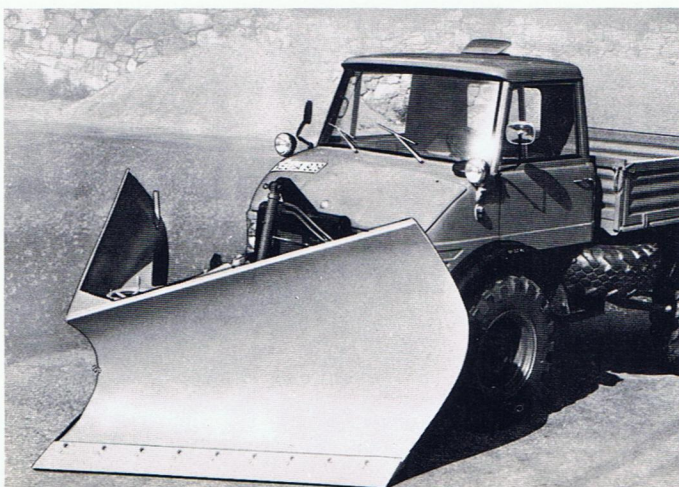
Unimog mit Keilschneepflug:

# Für große Schneehöhen und Verwehungen.



Eignet sich sehr gut zum Verbreitern, d. h. Herausräumen von Randwällen.

Geringerer Schubwiderstand als bei einseitigen Schneepflügen, daher günstigste Voraussetzung zur Räumung größerer Schneehöhen.



Unimog	U 72/403 U 84/406	U 52/421
Typ	K 3	K 1
Räumbreite	2,60 m	2,20 m
Schneepflughöhe vorn	0,80 m	0,70 m
Schneepflughöhe hinten	1,40 m	1,20 m



Unimog mit Vorbau-Kehrmaschine:

# Für besonders saubere Schneeräumung.



Umstellbar nach rechts,  
links und gerade.

Vorbildliche  
Räumung  
auf Gehsteigen  
und Radfahr-  
wegen.

Wahlweise: Besen mit Schleuderwalze,  
Besen aus verzinktem Stahldraht oder  
aus Kunststoff.

Eignet sich ausgezeichnet zur  
Schneematschräumung auf Straßen  
und Plätzen.



Unimog	U 72/403 U 84/406	U 52/421
Typ	VKS 3	VKS 1
Arbeitsbreite	1,90 m	1,90 m



Unimog mit Streugerät:

# Räumen und Streuen gleichzeitig. In Stadt- und Gemeindegebieten.



1-Mann-Betrieb für Räumen und Streuen.

Hohe Streugut-Ladekapazität durch hohe Nutzlast auf der Ladepritsche. Die Hilfsladefläche wird zum Streugutbehälter.

Feindosierung des Streuguts.

Stufenlos veränderliche Streubreite.



Einhänge-Streugerät

Unimog	U 52/421-U 84/406
Typ	SHZ
Streubreite	3-6 m
Streudichte	5-20 g/m <sup>2</sup>
Behälterinhalt	Ladepritschen-volumen der Unimog U 52/421-U 84/406 0,9-1,6 m <sup>3</sup>



Behälterstreugerät

Unimog	U 52/421-U 84/406
Typ	BFN
Streubreite	3-7 m
Streudichte	5-60 g/m <sup>2</sup> für Salz, Dosierung stufenlos einstellbar
Behälterinhalt	Ladepritschen-volumen der Unimog U 52/421-U 84/406 0,9-1,6 m <sup>3</sup>



Silostreuer

Unimog	U 72/403	U 52/421
	U 84/406	
Typ	SST 3	SST 1
Streubreite	3-7 m	3-7 m
Streudichte	6-30 g/m <sup>2</sup> für Salz und Splitt	
Dosierung	über Fahrgeschwindigkeit	
Zuführung	automatisch	
Behälterinhalt	1,5 m <sup>3</sup>	0,95 m <sup>3</sup>



Unimog mit Seitenschneesleuder:

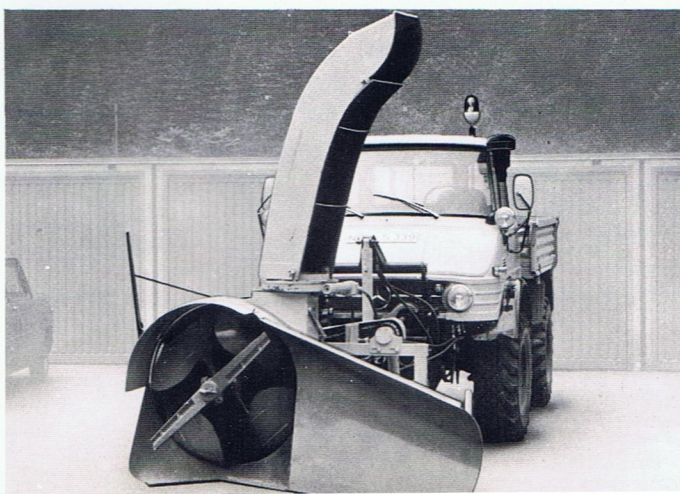
# Randwallräumen und Schneeverladen.

Einfacher Anbau an der gleichen Anbauvorrichtung wie für den Schneepflug. Antrieb über Zapfwelle.

Verbreitern von verengten Fahrbahnen, Vergrößern von Parkplätzen.

Ein Lkw mit 5 t Nutzlast ist in 3-4 Minuten beladen.

Räumung von Randwällen, die durch vorangegangene Schneepflugarbeit entstanden sind.



Unimog	U 72/403 U 84/406	U 52/421
Typ	S 3	S 1
Räumbreite	2,40 m	2,00 m
Räumhöhe	1,05 m	0,95 m
Wurfweite	ca. 15 m	ca. 15 m

Sonderausrüstungen: Vorschneidpropeller. Schwenkbares Auswurfgehäuse. Verladekamin. Kurzer Auswurfkamin, mechanisch oder hydraulisch drehbar.



Unimog mit zapfwellengetriebener Vorbau-Schneefräse:

# Räumen und Verladen von großen Schneemengen.



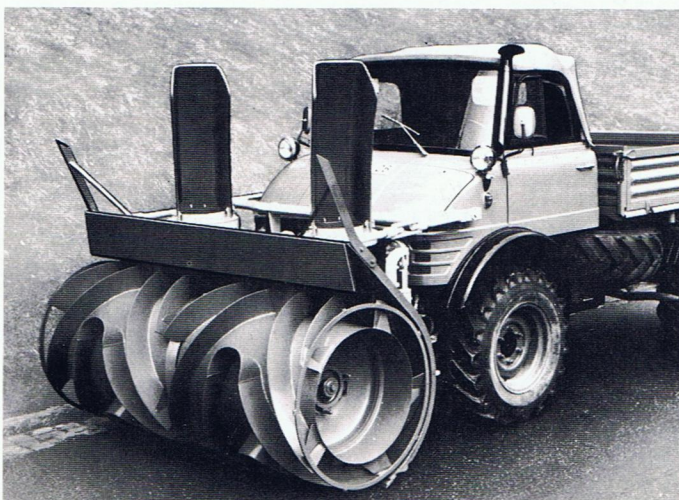
Räumung bis 1,50 m Schneehöhe in einem Durchgang.

Fräsenvorbau durch Schnellwechsellvorrichtung in wenigen Minuten von 1 Mann austauschbar, z. B. gegen Schneepflug.

Universell verwendbar für alle Schnearten.



Ausgezeichnet geeignet zum Schneeverladen durch Aufsetzen von Verladekaminen. Ein Lkw mit 5 t Nutzlast ist in ca. 1 Minute beladen.



Unimog	U 72/403	U 52/421
	U 84/406	
Typ	VF 3-Z	VF 1-Z
Räumbreite	2,45 m	2,05 m
Räumhöhe	1,30 m	1,30 m
Wurfweite zur Seite	6-12 m	5-10 m
Wurfweite nach vorne	8-16 m	6-12 m
Räumleistung	600 t/h	380 t/h



Unimog mit Spezialgeräten und Spezialmaschinen:

# Für Sonderaufgaben.



**Unimog mit Zapfwellenschneefräse.** Der Mittelauswurfkamin ermöglicht ein exaktes Verladen auf den Lkw.



**Unimog mit Vorbauschneefräse.** Für alle Schneearten. Ein Hochleistungsgerät zur frontalen Öffnung von Straßen im Gebirge. Antrieb durch Aufbaumotor mit 260 PS. Räumbreite 2,50 m. Räumhöhe 1,50 m. Wurfweiten 4–25 m. Räumleistung 2200 t/h.



**Unimog mit Groß-Seitenschneesleuder.** Zur Beseitigung von Randwällen und zur Schneeräumung von Parkplätzen und Flugpisten. Antrieb durch Aufbaumotor mit 260 PS. Räumbreite 2,40 m. Räumhöhe 1,40 m. Wurfweiten 8–45 m. Räumleistung 3000 t/h.



**Unimog mit Vorbauschneesleuder.** Zur schnellen, frontalen Räumung von Neuschnee und Schneeverwehungen. Antrieb durch Aufbaumotor mit 260 PS. Räumbreite 2,50 m. Räumhöhe 1,50 m. Wurfweiten 5–40 m. Räumleistung 3000 t/h.



**Unimog mit pneumatisch betätigtem Eisaufräßer.** Abgewinkelte Spezialstähle. Arbeitsbreite 2,00 m.



**Schmalspur-Allzweckfahrzeug A 52 mit zapfwellengetriebener Vorbauschneefräse.** Durch Allradlenkung besonders wendig: Wenderadius 2,60 m. Räumbreite 1,60 m. Räumhöhe 1,30 m. Wurfweiten 6–8 m. Räumleistung 350 t/h.



**Schmalspur-Allzweckfahrzeug A 52 mit Federklappenschneepflug und Behälterstreuer.** Wenderadius 2,60 m. Räumbreite 1,50 m. Räumhöhe 0,82 m. Behälterstreuer: Behälterinhalt 0,7 m<sup>3</sup>. Streubreite 3–7 m. Streudichte 5–60 g/m<sup>2</sup>.



12500 Gemeinden in Europa arbeiten erfolgreich mit dem Unimog-System.

# So urteilen die Fachleute:

## **Straßenpräsident von Einsiedeln, Schweiz Herr Richard Schönbächler**

„Mit unserem Unimog und den Winterdienstgeräten halten wir die 60 km Straßen des Bezirks Einsiedeln schneefrei. Ein besonders wirtschaftliches Verfahren angesichts der Personalknappheit ist die Seitenschneeschleuder zum direkten Verladen der Randwälle auf Lastwagen. Nach meinen Berechnungen kostet eine selbstfahrende Schneeschleuder gleicher Leistung, die im Sommer stillsteht, beinahe allein so viel wie der Unimog.“

Ich bin überzeugt, daß ich ohne den Unimog nicht in der Lage wäre, die mir übertragenen Aufgaben so rationell zu erfüllen.“

## **Samtgemeinde Oberharz, Deutschland (22000 Einwohner)**

### **Bergstadt Clausthal-Zellerfeld Bauamtmann Hampel, Tel. 05323/7021**

„Unsere 3 Unimog haben wir vorwiegend für die Schneeräumung angeschafft. Um die 40 km Ortsstraßen und die Zufahrtsstraßen zu den naheliegenden Wintersportplätzen schneefrei zu halten, sind die 3 Unimog mit Vorbauschnepflüge, Schneepflug und Streugerät und der dritte im Wechsel mit Schneepflug oder Seitenschneeschleuder ausgerüstet. Jeder der Unimog ist ca. 1000 Stunden im Winterdienstinsatz.“

## **Gemeinde Tomatal, Österreich (370 Einwohner)**

### **Bürgermeister Theodor Gell, Tel. 06475/24112**

„Die Unimog beim Winterdienst sind für uns unentbehrlich geworden. Zu dem ‚kleinen‘ Unimog haben wir drei

Winterdienstgeräte, die wir je nach Einsatz in Minuten wechseln können: 2 Schneepflüge und die Seitenschneeschleuder zur Randwallräumung. Der ‚große‘ Unimog mit der Zapfwellenschnepflüge wird zur Offenhaltung unserer Straßen über die Tauern 5 Monate eingesetzt. Die große Leistung und die Wendigkeit der Unimog sind für den Winterdienst ideal.“

## **Gemeinde St. Moritz, Schweiz (6000 Einwohner)**

### **Herr Rene Spinaz, Chef des Gemeindebauamtes**

„Für die Schneeräumung stehen uns 2 Unimog zur Verfügung mit 2 Seitenpflügen und 1 Keilpflug, 2 Seitenschneeschleudern sowie 1 Splittstreuer. Bei hartgefahrenen Schneedecken setzen wir den angehängten Eisaufreißer ein. Die beiden Unimog sind für die Gemeinde St. Moritz geradezu lebenswichtig, um den Ski-sportverkehr im Winter aufrechterhalten zu können.“

## **Landeshauptstadt Oslo, Norwegen (500000 Einwohner)**

### **Stadtfuhrpark**

„Im gesamten Stadtbereich (rund 450 km<sup>2</sup>) mit einem Straßennetz von ca. 1200 km werden zur Schneeräumung hauptsächlich 32 Unimog eingesetzt. Die relativ kleinen, wendigen und schnellen Unimog erweisen sich gegenüber früheren Lösungen als überlegen. Den Unimog mit Vorbaukehrmaschinen zum Schneekehren und Salzstreuen kommt besondere Bedeutung zu. Bessere Fahrzeuge für kommunale Aufgaben gibt es einfach nicht.“



**Daimler-Benz Aktiengesellschaft  
Werk Gaggenau**